

Laufen: Für Laufens B-Junioren lief es am Freitagabend optimal. Mit der Null im Rücken und zwei eigenen Toren sicherte sich die Salzachstädter U17 im Duell gegen die JFG Teisenberg einen Spieltag vor Schluss den vorzeitigen Klassenerhalt in der Kreisklasse Ruperti. Das Saisonziel wurde somit erreicht.

Der letzte Spieltag der B-Jugend Kreisklasse Ruperti ist für den SV Laufen ein Galeriespiel. Bei der SG Schönau/Bischofswiesen am kommenden Samstag (30.06.) geht es für beide Teams nur noch um die "Goldene Ananas". Beide Mannschaften sicherten sich an diesem Wochenende frühzeitig den Klassenerhalt. Der SV Laufen mit einem 2:0 Heimsieg gegen die JFG Teisenberg.

Gewillt die ganze Sache auf heimischen Platz klar zu machen, trat die Leistner-/Schmidbauer-Elf auf. Und schon nach 4. Minuten schepperte es im JFG-Kasten. Gabriel Öllerer brachte eine mustergültige Flanke in den Fünfmeteraum, wo Lennart Fuchs per Kopf eiskalt zur frühen Laufener Führung vollendete. Beide Teams taten viel für die gut 30 Zuschauer auf dem Laufener Sportgelände. Der SV Laufen hätte durchaus in der Folge der Zeit den Halbzeitstand noch höher gestalten können, denn spielerisch war der Hausherr in der Lage dazu und hatte oftmals Übergewicht in zentralen Positionen. Aber auch die kämpferische JFG-Elf wollte hier nicht die Punkte einfach abschenken und spielten ebenfalls mutig nach vorne. Doch an Torwart Willi Seger und der Abwehr um Spielführer Stephan Kraller gab es an diesem Tag schlussendlich kein Vorbeikommen. In der 32. Minute dezimierten sich die JFG´ler selbst und das völlig zurecht. Nach einer Notbremse an Lennart Fuchs musste Sebastian Enzinger mit der Roten Karte das Feld verlassen.

Mit zehn Mann war es für den Gast in Laufen nicht wirklich einfacher, denn der SV Laufen ließ nun den Ball zirkulieren und die JFG musste noch mehr an Einsatz einbringen. Äußerst ungünstig kassierte man dann auch den zweiten Treffer. Laufens aufgerückter Defensivspieler Michael Felber fand durch die JFG-Kette einen Weg und schickte Lennart Fuchs in Richtung Gästegehäuse. Fuchs schob das Leder an Torwart Paul Zell souverän zum 2:0 vorbei. Ein wenig leichtfertig wurden die Laufener Defensivaktionen zwar das eine oder andere Mal, doch die Null hielt stand. Einige gute Aktionen konnte der SV Laufen in der Offensive weiterhin anbieten. Selbst die Außenverteidiger wagten sich manchmal nach vorne und suchten den Abschluss. Über die ganze Spielzeit war der SV Laufen die stärkere Mannschaft und hat sich gegen den ebenfalls schon in der Kreisklasse fixierten Gast aus Teisendorf und Oberteisendorf den vorzeitigen Klassenerhalt verdient. Drei Siege aus den letzten drei Spielen waren schlussendlich der Meilenstein für ein weiteres Jahr Kreisklasse der U17 des SV Laufen.



Blaci Midjirel Schreier kalte Füße für die Einwechslung des Krotens bei Laufens Stürmer Lennart Fuchs,